

Installationshilfe

Tarifschaltung

F7-Serie, F1x55, VVMxxx



 **NIBE**

NIBE F7-Serie Abluft-Wärmepumpen

EXTERNE STEUERSPANNUNG FÜR STEUERSYSTEM ANSCHLIEßEN



HINWEIS!

Gilt nur für einen Stromanschluss mit 3 x 400 V.



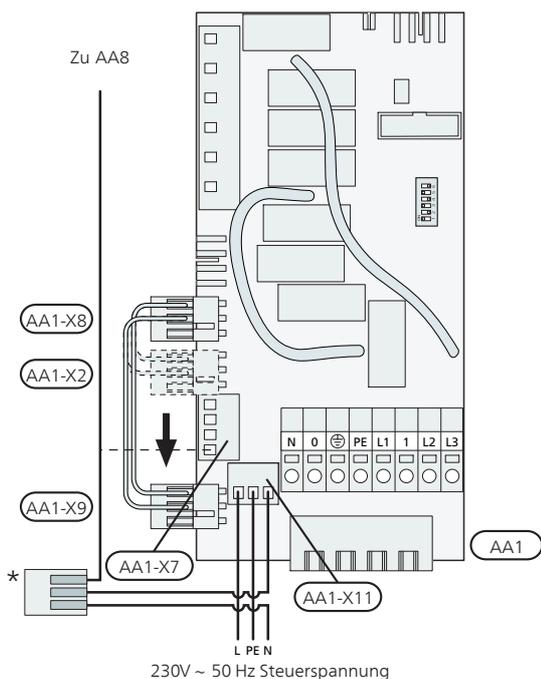
HINWEIS!

Bringen Sie am betreffenden Schaltschrank eine Warnung vor externer Spannung an.

Wenn Sie eine externe Steuer Spannung für das Steuersystem an der Elektroheizpatronenkarte (AA1) anschließen wollen, muss der Eckkantenstecker an AA1:X2 zu AA1:X9 umgesetzt werden (siehe Abbildung).

Beim Anschließen von externer Steuer Spannung für das Steuersystem mit separaten FI-Schutzschaltern lösen Sie den blauen Leiter von Klemme X7:24 an der Elektroheizpatronenkarte (AA1) und bringen die beiliegende Aufsatzklemme zusammen mit dem Nullleiter für die eingehende Steuer Spannung an. Schließen Sie einen blauen Leiter (min. 0,75 mm²) zwischen Aufsatzklemme und X11:N an der Elektroheizpatronenkarte an (siehe Abb.).

Die Steuer Spannung (230VAC) wird mit AA1:X11 verbunden (gemäß Abbildung).



* Nur mit separatem FI-Schutzschalter.

TARIFSTEUERUNG

Wenn an Heizpatrone und bzw. oder Verdichter für eine gewisse Zeit keine Spannung anliegt, muss gleichzeitig eine Deaktivierung über den AUX-Eingang erfolgen, siehe „Mögliche Optionen für AUX-Eingänge“.

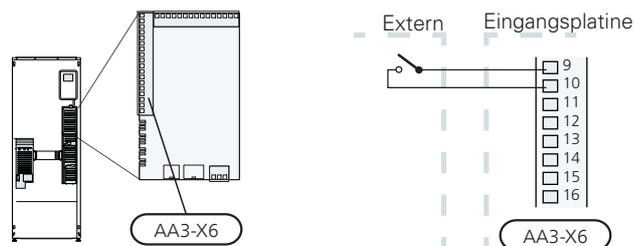
Die Eingangsplatine (AA3) besitzt softwaregesteuerte AUX-Ein- und Ausgänge zum Anschluss eines externen Schaltkontakts oder Fühlers. Wird ein externer Schaltkontakt belegt (**Kontakt muss potenzialfrei sein**), muss diese Funktion dem richtigen Anschluss im Menü 5.4 zugeordnet werden.



Verfügbare Eingänge

Verfügbare Eingänge an der Eingangsplatine für diese Funktionen:

- | | |
|------|--------------|
| AUX1 | AA3-X6:9-10 |
| AUX2 | AA3-X6:11-12 |
| AUX3 | AA3-X6:13-14 |
| AUX4 | AA3-X6:15-16 |
| AUX5 | AA3-X6:17-18 |



Im Beispiel oben wird der Eingang **AUX1** (X6:9-10) für die **Tarifblockierung** an der Eingangsplatine (AA3) genutzt. Ein geschlossene Kontakt signalisiert die Tarifblockierung.

NIBE Sole/Wasser-Wärmepumpen und VVM-Einheiten

EXTERNE STEUERSPANNUNG FÜR STEUERSYSTEM ANSCHLIEßEN



HINWEIS!

Gilt nur für einen Stromanschluss mit 3 x 400 V.



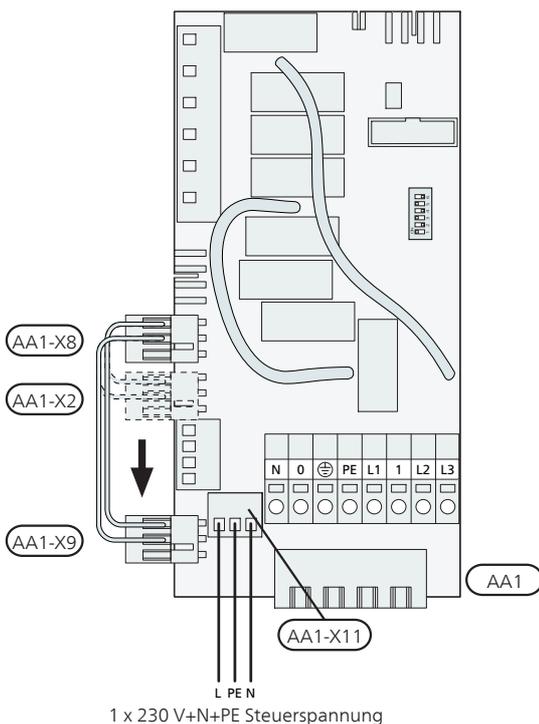
HINWEIS!

Bringen Sie am betreffenden Schaltschrank eine Warnung vor externer Spannung an.

Wenn Sie eine externe Steuerspannung für das Steuersystem an der Elektroheizpatronenkarte (AA1) anschließen wollen, muss der Eckkantenstecker an AA1:X2 zu AA1:X9 umgesetzt werden (siehe Abbildung).

Beim Anschließen von externer Steuerspannung für das Steuersystem mit separaten FI-Schutzschaltern lösen Sie den blauen Leiter von Klemme X7:24 an der Elektroheizpatronenkarte (AA1) und bringen die beiliegende Aufsatzklemme zusammen mit dem Nullleiter für die eingehende Steuerspannung an. Schließen Sie einen blauen Leiter (min. 0,75 mm²) zwischen Aufsatzklemme und X11:N an der Elektroheizpatronenkarte an (siehe Abb.).

Die Steuerspannung (230VAC) wird mit AA1:X11 verbunden (gemäß Abbildung).



TARIFSTEUERUNG

Wenn an Heizpatrone und bzw. oder Verdichter für eine gewisse Zeit keine Spannung anliegt, muss gleichzeitig eine Deaktivierung über den AUX-Eingang erfolgen, siehe „Mögliche Optionen für AUX-Eingänge“.

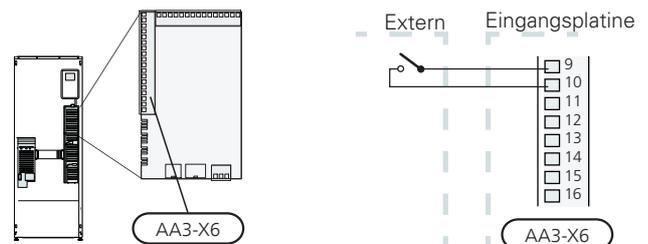
Die Eingangsplatine (AA3) besitzt softwaregesteuerte AUX-Ein- und Ausgänge zum Anschluss eines externen Schaltkontakts oder Fühlers. Wird ein externer Schaltkontakt belegt (**Kontakt muss potenzialfrei sein**), muss diese Funktion dem richtigen Anschluss in Menü 5.4 zugeordnet werden.



Verfügbare Eingänge

Verfügbare Eingänge an der Eingangsplatine für diese Funktionen:

AUX1	AA3-X6:9-10
AUX2	AA3-X6:11-12
AUX3	AA3-X6:13-14
AUX4	AA3-X6:15-16
AUX5	AA3-X6:17-18



Im Beispiel oben wird der Eingang **AUX1** (X6:9-10) für die **Tarifblockierung** an der Eingangsplatine (AA3) genutzt. Ein geschlossener Kontakt signalisiert die Tarifblockierung.



NIBE Systemtechnik GmbH, Am Reiherpfahl 3, 29223 Celle
Tel: 05141/7546-0, Fax: 05141/7546-99, E-Mail: info@nibe.de, www.nibe.de

Diese Darstellungen stellen einen Auszug aus dem Installateurhandbuch dar und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Bei Fragen zu einzelnen Abbildungen oder Unklarheiten ist immer das Installateurhandbuch hinzuzuziehen. Die Verwendung ohne Hinzuziehung des Installateurhandbuches erfolgt auf eigene Gefahr.

Irrtum und Änderungen vorbehalten!